

Informationen für Interessierte und Neumitglieder der Jugendorganisation (JO) des Skiclubs Wengen

Grundsätze:

Der Skiclub Wengen ist ein Verein und bezweckt die Förderung und Pflege des Skisportes sowie die Kameradschaft und Geselligkeit.

Als Verein sind wir daher nicht auf kommerziellen Ertrag bedacht, sondern wünschen uns aktive Clubmitglieder!

Voraussetzungen:

Alle Kinder, die beim Skifahren den Parallelschwung beherrschen (Red Prince angefangen), sind in der JO Wengen willkommen. Beim Snowboard muss Blue Star abgeschlossen sein. Der Eintritt in die JO erfolgt jeweils auf eine neue Skisaison. Die Anmeldung muss somit bis Ende Oktober an den Skiclub Wengen erfolgen.

Gruppen in der JO Wengen:

Mini
Challenger
Rennguppe
Allround *
Shreddies (Snowboard)**

Die Gruppeneinteilungen werden durch die Trainer bestimmt. Grundsätzlich startet ein Kind in den Minis und steigt später zu den Challenger auf und kommt schlussendlich in die Rennguppe. Wer auf leistungsorientiertes Training und Rennen verzichten möchte, ist nach den Challenger in der Allroundgruppe bestens aufgehoben. Hier zählt neben der steten Verbesserung der Skitechnik vorwiegend die Kameradschaft. Ende Saison wird ein Sichtungstag durchgeführt, bei dem verschiedene Trainer die gezeigten Leistungen bewerten. Zudem fliessen die Beobachtungen der persönlichen Entwicklungen der Skitechnik der Kinder während der Saison durch die Trainer ein. Ca. Mitte Mai werden die Einteilungen für den nächsten Winter per Mail bekannt gegeben.

Die Shreddies trainieren in einer gemeinsamen Gruppe.

*Das Angebot der Allround-Gruppe kommt aus finanziellen Gründen nur zustande, wenn sich mindestens 5 Kinder für die Allround-Gruppe anmelden.

**Das Angebot Shreddies kommt aus finanziellen Gründen nur zustande, wenn sich mindestens 5 Kinder für die Snowboardgruppe anmelden.

Trainingstage:

Mini	Mittwoch Nachmittag	Samstag Vormittag
Challenger	Mittwoch Nachmittag	Samstag und Sonntag
Rennguppe	Mittwoch Nachmittag	Samstag und Sonntag
Allround	Mittwoch Nachmittag (falls 4 Kinder)	Samstag (falls 4 Kinder)
Snowboard	Freitag Nachmittag (falls 4 Kinder)	Sonntag (falls 4 Kinder)

Trainingsanwesenheit:

Die Trainingspläne pro Gruppe werden Mitte November erstellt und per Mail verteilt. Sollte ein Training nicht besucht werden können, muss die Abmeldung **bis am Vorabend, 17:00h** an den Trainer erfolgen. Hier sind wir wirklich auf die Mithilfe der Eltern angewiesen, damit nicht unnötig Trainer für zu wenige Kinder aufgeboden werden! Wir setzen die Anwesenheitspflicht auf 2/3 der

Trainingseinheiten (gilt ausschliesslich für Challenger & Renngruppe). Das bedeutet, die Gesamtheit aller Trainings einer Gruppe ergeben 100% (inklusive Mittwochnachmittag und Wettkämpfe, exklusiv Sportwoche). Davon müssen 70% besucht werden. Bei einer Nichterfüllung der Anwesenheitspflicht behält sich der Verein eine Gruppenumteilung oder Ausschluss vor.

Verpflegung während dem Training:

Die Minis, Allrounds und Shreddies konsumieren meist unterwegs eine Ovo. Bitte geben sie ihrem Kind etwas Geld mit. Die Renngruppe & Challenger verpflegen sich mit Sandwich und warmen Tee aus dem Rucksack.

Rückkehr nach dem Training:

Die Minis und Snowboarder kehren gemeinsam mit dem Trainer zurück an den Figeller. Die Renngruppe, Challenger und Allround verabschieden sich meist auf der Piste. Die Rückkehr nach Wengen ist individuell. Daraus ergibt sich, dass wir empfehlen, dass die Kinder ab Übertritt nach den Mini ein Handy bei sich haben. SOS Notrufnummern gerne im Handy abspeichern!

Trainer:

Die Trainer werden via Skischule Wengen gestellt und verfügen alle über angemessene Ausbildungen. Wir möchten aber auch den Nachwuchs fördern und integrieren daher Jugendliche in die Ausbildung. Wie bereits erwähnt, der Skiclub ist ein Verein mit Freiwilligenarbeit. Wir bitten Euch, dies immer vor Augen zu haben ;-)

Material:

Das Material (Ski etc.) besorgt jedes Mitglied auf eigene Rechnung. Ab Stufe Renngruppe sollte der Athlet über zwei Skis (RS und SL) sowie ein Renndress und Schienbeinschoner verfügen. Die Trainings und Rennen werden mit der JO Jacke (muss zu CHF 50.— pro Saison gemietet werden) besucht. Die Jacken dürfen auch für das private Skifahren genutzt werden. Wir geben aber zu beachten, dass die Jacke auch die Aufmerksamkeit auf sich ziehen kann. Daher sind die JO Mitglieder stets als Vorbilder auf der Piste unterwegs! Für andere Aktivitäten oder den Schulbesuch bitten wir, auf das Tragen der Jacke zu verzichten.

Jahresbeitrag:

Für die Gruppen Mini, Allround und Snowboard beträgt der Jahresbeitrag CHF 190.— und für Challenger und die Renngruppe jeweils CHF 250.—, wenn ein Elternteil Mitglied des Skiclub Wengen ist. Ohne Mitgliedschaft eines Elternteils beträgt der Jahresbeitrag pro Kind CHF 500.—. Ein Aufnahmegesuch für die Erwachsenen kann an den Verein gestellt werden. Die Vereinsversammlung beschliesst die Neueintritte.

Dazu kommt die Jackenmiete von CHF 50.—.

Zudem organisiert der Skiclub Wengen jeweils Ende Dezember einen Sponsorenlauf. Der Sponsorenlauf ist für alle JO Kinder obligatorisch. Der Verein erwartet, dass jedes Kind aus der Renngruppe sowie Challenger minimal CHF 250.— sammelt. Wird dieser Mindestbetrag nicht erreicht, stellt der Skiclub Wengen nach Ablauf der Saison die Differenz in Rechnung.

Konditionstraining:

Sommersaison: jeweils Dienstagabend zwischen 18.00-19.00 Uhr für 1.-9. Klasse.

Die Teilnahme am Konditionstraining (Sommertraining) wird wärmstens empfohlen.

Skirennen:

Ab Stufe Renngruppe nehmen die Kinder an allen EKI Rennen in der Jungfrauregion teil.

Bei den Challenger sind 4 EKI-Rennen (Mürren, First, Wengen, Männlichen) geplant wo sie bereits angemeldet sind. Für alle weiteren EKI-Rennen können sich Kinder der Gruppe Challenger beim Cheftrainer melden und dann werden sie für die ausgewählten Rennen auch angemeldet und bis zum Start betreut. Nach der Zieleinfahrt sind die Kinder in der Obhut der Eltern.

In der Renngruppe können Kinder lizenziert werden und nehmen an weiteren Rennen (z.B. LEKI-Cup) teil. Die Kinder werden von den Trainern an die Rennen begleitet und bis zum Start betreut. Nach der Zieleinfahrt sind die Kinder in der Obhut der Eltern.

Alle Eltern von aktiven Kindern haben minimal 2 Helfereinsätze pro Kind und Winter zu leisten. Davon ist ein Einsatz am Verpflegungsstand auf Girmschbiel während der Lauberhornrennen erwünscht, weil wir mit diesem Event die Finanzierung unserer Jugendförderung sichern. Der Verpflegungsstand auf Girmschbiel hat einen grossen Einfluss auf die Vereinskasse. Da das Girmschbiel-Areal während dem Lauberhornrennen von zehntausenden Schaulustigen (oft auch hungrigen und durstigen Leuten) besucht wird, ist der Skiclub auf die Mithilfe der Eltern angewiesen. Jugendliche dürfen ab Jahrgang 2010 den Einsatz selber leisten.

Weitere Events des Skiclubs:

Mitte Mai, sobald der Schnee geschmolzen ist und bevor die Kühe auf der Alp weiden, putzt der Skiclub den Girmschbiel. Auch hier sind wir auf Erwachsene Helfer angewiesen. Je mehr Helfer, je schneller und ringer geht die «Putzete». Bitte keine Kinder ohne Betreuungsperson schicken! Auch bei der Durchführung von Skirennen (Bumps, Migrosgrandprix etc.) sind wir immer wieder auf die Hilfe der Eltern angewiesen. Wie bereits mehrmals erwähnt, wir sind ein Verein ;-)

Übertritt nach der Schule:

Das JO-Angebot gilt ab der Wintersaison 23/24 für Jugendliche bis zum J&S-Alterslimit von 20 Jahren. Bedeutet konkret, dass auch Jugendliche (jünger als 15.12.2004), die bereits in einer weiterführenden Schule oder Ausbildung sind, noch am Jugend-Angebot des SC Wengen teilnehmen dürfen!

Wengen, 11.09.2024

Christian Geiger
Cheftrainer Skiclub Wengen

Niklaus Niederhäuser
Präsident Skiclub Wengen